

Objektyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **85 (1967)**

Heft 20

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

striellen Abwässer mehr und mehr verschmutzt und damit für Trink- und Brauchzwecke unbenutzbar werden. Das vorliegende Buch bildet einen wertvollen Hinweis auf die Wege, die zur Behebung dieses circulus vitiosus auch bei uns beschritten werden müssen. Es ist eines der ersten umfassenden Werke auf diesem Gebiet, das schon im Titel: «Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung» auf den engen Zusammenhang dieser beiden Ingenieur-Wissenschaften hinweist. Es zeichnet sich durch sauberen, klaren Druck von Text, Zeichnungen und Tabellen aus und kann Studierenden und in der Praxis stehenden Ingenieuren, die die englische Sprache beherrschen und auf den betreffenden Gebieten tätig sind, sehr empfohlen werden.

Max Wegenstein, Küsnacht

Stahleisen-Wörterbuch: Deutsch-Spanisch; Spanisch-Deutsch. Herausgegeben vom Verein Deutscher Eisenhüttenleute in Zusammenarbeit mit Centro Nacional de Investigaciones Metalúrgicas. Zweite erweiterte Auflage. 373 S. Düsseldorf 1966, Verlag Stahleisen GmbH. Preis 20 DM.

Im bewährten, handlichen Taschenbuchformat ist nun die zweite, um etwa 2000 neue Fachwörter erweiterte Auflage dieses Wörterbuches erschienen. Die rasche Entwicklung auf allen Sektoren der Technik bringt es mit sich, dass auch die Ausdrücke der Fachwelt einer stetigen Wandlung und Erweiterung unterworfen sind. Es ist längst selbstverständlich geworden, dass neben dem Güteraustausch zwischen den Ländern auch ein reger Erfahrungs- und Wissensaustausch stattfindet, wobei die Sprachgrenzen nicht mehr als hemmende Faktoren gelten können. Die Ansprüche an die Hilfsmittel für Übersetzung und Verständigung werden dadurch auch immer grösser. Bei der Auswertung von Beiträgen aus der Fachliteratur, aus Büchern und Beschreibungen wird dieses Wörterbuch sowohl dem Fachmann als auch dem Studierenden gute Dienste erweisen können. Es ist bequem in der Handhabung, enthält aber alle wesentlichen und gebräuchlichen Ausdrücke des berührten Fachgebietes. Besonders positiv ist die Tatsache zu bewerten, dass neben den reinen Fachausdrücken der Eisen- und Stahlindustrie auch in grossem Umfang deren Randgebiete behandelt werden. Ausdrücke, deren Bedeutung zu Verwechslungen führen könnte, werden in vielen Fällen an Hand von Satzbeispielen erläutert. In Spanien und den Ländern Südamerikas haben sich die Gebiete der Technik unabhängig entwickelt. Aus diesem Grunde bürgerten sich in unzähligen Fällen völlig unterschiedliche Ausdrücke ein. Man vermisst leider in diesem Werk noch die Hinweise auf solche Unterschiede zwischen den zwei Haupteinflussgebieten der spanischen Sprache, und es wäre sehr zu begrüssen, wenn diese ebenfalls Berücksichtigung finden könnten, wie es z.B. mit den englischen Sprachausdrücken üblich geworden ist. Der Wert dieses Wörterbuches könnte dadurch noch gesteigert werden.

Max Künzler

Neuerscheinungen

Hydrographisches Jahrbuch der Schweiz 1965. Herausgegeben vom Eidg. Amt für Wasserwirtschaft, Eidg. Verkehrs- und Energiewirtschafts-Departement. 254 S. und Karte. Bern 1966, Eidg. Drucksachen- und Materialzentrale. Preis Fr. 42.50.

Rüsten und Schalen. Vortragsreihe vom 4. Februar 1966 im Haus der Technik, Essen. Leitung: K. Eschenburg. Stählernes Lehrgerüst für grössere Brücken (schwere Rüstungsgeräte), von G. Kindler. Grössflächenschalungen, H. Schliephacke. Schalungen aus wetterfest verleimten Bauperrhölzern mit Kunstharz-Oberflächenvergütung, von P. Seewaldt. Heft 79 der Haus der Technik-Vortragsveröffentlichungen. 41 S. mit 66 Abb. Essen 1966, Vulkan-Verlag Dr. W. Classen. Preis geh. 10 DM.

Rationalisierung der Baulandaufschliessung. Kollektoren. 3. Teil: Wärmehaushalt und Wärmezustand in städtischen Kollektoren. Forschungsprojekt 44 des Österreichischen Instituts für Bauforschung. 53 S. mit 8 Bildbeilagen. Wien 1966, Verlag des Österreichischen Institutes für Bauforschung. Preis geh. 80 S.

Behelf für die Ermittlung der Teuerung zur Umrechnung der Tiefbau-Berechnungsgrundlagen 1962. Band I und II. 12 S. Zürich 1966, Vereinigung Schweizerischer Tiefbauunternehmer.

Berechnung der Maschinen- und Gerätekosten. Inhaltsverzeichnis (Band I und Band II). 3 Blatt. Herausgegeben von der Vereinigung Schweizerischer Tiefbauunternehmer. Fachgruppe des Schweizerischen Baumeisterverbandes. Zürich 1966, Vereinigung Schweizerischer Tiefbauunternehmer.

Der Einfluss der Erhärtingsbedingungen auf die Kristallisationsformen des Calciumcarbonates. Von P. Ney und G. Schimmel. Heft Nr. 1719 der Forschungsberichte des Landes Nordrhein-Westfalen. 79 S. mit 54 Abb. Köln 1966, Westdeutscher Verlag. Preis 41 DM.

Baukosten und Leistungsfähigkeit von Hochofenanlagen. Von H. Schenck und H. Küppersbusch. 50 S. mit 46 Abb. Düsseldorf 1966, Verlag Stahleisen m.b.H. Preis DM 8.40.

Mechanische und physikalische Eigenschaften der austenitischen Chrom-Nickel-Stähle bei Raumtemperatur. Herausgegeben von der International Nickel Ltd, London. 76 S. mit 51 Abb. und 39 Tabellen. Zürich 1966, International Nickel AG. Kostenlos erhältlich.

Wettbewerbe

Schulhausanlage in Cressier. Die Gemeinde Cressier schreibt einen Projektwettbewerb aus für eine Primarschule mit Turnhalle, Zivilschutzräumen und Feuerwehrdepot unter Architekten, welche im Kt. Neuenburg niedergelassen oder verbürgert (jedoch nicht wohnhaft) sind. Weitere Teilnahmebedingungen: Diplom einer technischen Hochschule oder Eintragung im Berufsregister des Kantons Neuchâtel, bzw. im schweizerischen Register der Architekten. Für 5 Preise stehen 15000 Fr. und für Ankäufe 3000 Fr. zur Verfügung. Architekten im Preisgericht: Jacques Béguin, Neuchâtel, Alfred Habegger, Neuchâtel, Arthur Lozeron, Genf, Albert Wyss, La Chaux-de-Fonds, Ersatzfachrichter ist Theo Waldvogel, Neuchâtel. Programmauszug: 14 Klassenzimmer, Turnhalle mit Nebenräumen, Lehrer- und Sprechzimmer, Leseraum mit Bibliothek, Materialzimmer und Nebenräume, Turnhalle mit Nebenräumen, Abwartwohnung sowie Betriebsanlagen; ferner Luftschutzräume, Feuerwehrdepot, Aussenanlagen. Anforderungen: Situation und Modell 1:500, Projektpläne 1:200, kub. Berechnung und Erläuterungsbericht. Fragenbeantwortung bis 2. Juni. Abgabetermine: Für das Projekt 25. September, für das Modell 13. Oktober. Unterlagenbezug gegen Depot von 100 Fr. bei der Gemeindeverwaltung Cressier.

Bagno pubblico comunale in Bellinzona. Teilnahmeberechtigt an diesem allgemeinen Projektwettbewerb sind die im OTIA, Ordine Ticinese Ingegneri Architetti, eingetragenen Architekten, sowie zwei Eingeladene. Architekten im Preisgericht: Tita Carloni, Lugano, Sergio Pagnamenta, Lugano, Luigi Snozzi, Locarno, sowie Oreste Piseni, Locarno, als Ersatzmann. Für fünf Preise stehen 14000 Fr., für Ankäufe 2000 Fr. zur Verfügung. Anfragetermin 31. Mai, Ablieferungstermin 31. August 1967. Die Unterlagen sind erhältlich beim städtischen Bauamt in Bellinzona, Viale Stazione.

Kath. kirchliches Zentrum in Winterthur (SBZ 1967, H. 1, S. 15). Die drei auf Empfehlung des Preisgerichtes weiterbearbeiteten Projekte werden ausgestellt: 19. Mai bis 31. Mai (am 25. Mai ist die Ausstellung geschlossen) im «Neuwiesenhof», 1. Stock, Wartstrasse 17, Winterthur. Öffnungszeiten: Werktags 15 h bis 21 h. An Samstagen und Sonntagen 14 h bis 18 h. Das Ergebnis der zweiten Beurteilung wird noch bekanntgegeben.

Ankündigungen

Seminar über Technische Physik an der ETH

Im Sommersemester 1967 werden am Institut für Technische Physik an der ETH in einer Reihe von vier Vorträgen *Probleme der integrierten Schaltungen* behandelt. Sie sollen einen Überblick über den derzeitigen Stand der Technik vermitteln und darüber hinaus die für die Anwendungen dieser Schaltelemente nötigen Kenntnisse ins Licht stellen. Die Firma FASEC S.A. in Neuchâtel hat in verdankenswerter Weise drei Referenten (dipl. Ing. F. Winiger, Dr. K. Hübner und Dr. H. Ruegg) zur Verfügung gestellt. Das vierte Referat hat PD. Dr. W. Guggenbühl übernommen.

Die Vorträge sind festgesetzt je auf Montag 17.15 h im Hörsaal 22c des Physikgebäudes ETH, Gloriastrasse 35 in Zürich, und zwar am 22. Mai, 5. und 19. Juni und 3. Juli 1967.

Vortragskalender

Montag, 22. Mai. Institut für Technische Physik an der ETH. 17.15 h im Hörsaal 22c, Physikgebäude ETH, Gloriastrasse 35, 8006 Zürich. F. Winiger, dipl. Ing. ETH: «Vom Transistor zur integrierten Schaltung». (Erster Vortrag des Seminars über Technische Physik, siehe oben).

Samstag, 27. Mai. Antrittsvorlesung an der ETH. 11.10 h im Auditorium III des Hauptgebäudes. Prof. Dr. Hans Bühlmann: «Kollektive Risikotheorien».

Nachdruck von Bild und Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet.
Redaktion: W. Jegher, A. Ostertag, G. Risch, O. Erb; Zürich-Giesshübel, Stafelstrasse 12, Telefon (051) 23 45 07 und 23 45 08.

Briefpostadresse: Schweiz, Bauzeitung, Postfach, 8021 Zürich